

E. Friesecke, Büschelskamp 24, 27383 Scheeßel

Gemeinde Scheeßel
Die Bürgermeisterin

Postfach 1149
27375 Scheeßel

Scheeßel, 21.02.11

Domain bueschelskamp.de

Sehr geehrte Frau Dittmer-Scheele,

für den Fall, dass die Gemeinde Scheessel auf der Übernahme der Domain bueschelskamp.de besteht, unterbreite ich Ihnen folgend ein Angebot, das drei Stufen beinhaltet.

Zur Erläuterung möchte ich Sie darauf hinweisen, dass meine Domain seit 1998 registriert ist. Dies erfolgte nicht rechtswidrig.

Im Jahr 2006 waren Sie anlässlich Ihres Wahlkampfes in Büschelskamp. Damals machte ich ein Foto von Ihnen, das ich auf dieser Domain einstellte. Dazu hatte ich Ihre Erlaubnis per mail eingeholt.

Seit mindestens diesem Zeitpunkt ist Ihnen diese Domain bekannt. Sie haben bis 2010 nichts dagegen einzuwenden gehabt.

Diese Domain ist inzwischen im Internet weit verbreitet. Im Impressum wird auf meine berufliche Domain aid-plus.de verwiesen. Darüber bekam ich in den letzten Jahren Aufträge im Wert von 5.085,-- EUR netto an mein Ing.-Büro.

Sollte ich die Domain an Sie abtreten, so entsteht mir dadurch ein erheblicher wirtschaftlicher Schaden, denn die gleiche Verbreitung einer anderen Domain dauert wieder etwa 10 Jahre.

Da Sie seit mind. 2006 kein Interesse an dem Domainnamen hatten, steht mir jetzt ein Bestandsschutz zu.

Die Gemeinde ist seit Okt. 2010, also deutlich nach Ihrem ersten Schreiben in dieser Angelegenheit, das vom 28.6.2010 datiert ist, mit der Domain büschelskamp.de registriert. Diese Domain wird von der Gemeinde nicht mit Inhalten versehen.

Daraus lässt sich schlussfolgern, dass Sie an den Inhalten kein Interesse haben.

Da es nicht im Interesse der Bürger sein kann, vorhandene Information über einen Teil der Gemeinde nur zu löschen, biete ich Ihnen an, meine Dateien und Bilder zu übernehmen. Bei den Domains hetzwege.de und abbendorf.de hat die Gemeinde dies bekanntlich auch getan. Beide Domains waren noch im Januar 2011 auf Herrn Frick persönlich registriert.

Wie Sie sicher bemerkt haben, habe ich unter der Domain bueschelskamp.de zum heutigen Zeitpunkt keinerlei Informationen, die über Büschelskamp hinausgehen. Die von mir einmal dort auch abgelegte Information über Scheessler Politik habe ich inzwischen auf einer anderen Domain hinterlegt.

Diese Information dient den Bürgern. Wie Sie wissen, hat der Rat mit der Mehrheit der CDU im Dezember 2010 ein Bürgerinformationssystem als integralen Bestandteil der Homepage der Gemeinde unter scheessel.de abgelehnt.

Doch die Bürger haben ein berechtigtes Interesse an dieser Information. Wie Sie aus meiner Homepage friesecke.de.vu entnehmen können, entwickle ich hier ein Bürgerinformationssystem. Wie Sie ebenfalls feststellen können, wird dort nichts Vertrauliches bereitgestellt. Der wesentliche Bestandteil sind Berichte von öffentlichen Sitzungen, an denen neben mir auch die Presse teilgenommen hat.

Der Unterschied zur Presseveröffentlichung ist der, dass die Berichte im Internet dauerhaft präsent sind.

Ich möchte den Bürgern zukünftig weitere nicht-vertrauliche Informationen liefern. Dies sind im Einzelnen:

- Satzungen in aktuell gültiger Fassung
- den aktuellen Sitzungskalender
- die Beschlussvorlagen für die öffentlichen Sitzungen sowie für die Sitzungen des Verwaltungsausschusses, soweit diese nicht gesetzlichen Geheimhaltungsvorschriften unterliegen
- die genehmigten Protokolle der Ausschuss- und Ratssitzungen
- die veröffentlichten Amtlichen Bekanntmachungen
- die Pläne von Bauvorhaben, die in öffentl. Sitzungen diskutiert werden
- die Folien von öffentlich vorgetragene Konzepte

An diesen Unterlagen haben die Bürger ein berechtigtes Interesse.

Ich biete Ihnen an, für eine vertraglich vereinbarte Zulieferung dieser Dokumente auf meine Schadenersatzforderungen anteilsmäßig zu verzichten. Vereinbaren Sie mit mir die Bereitstellung aller o.g. Dokumente zeitgerecht als digitale Datei, verzichte ich vollständig auf meine Forderungen. Bieten Sie mir

einen Teil der Dokumente an, so verzichte ich auf einen angemessenen Teil meiner Forderungen.

Dies bedeutet für die Gemeinde, dass sie den Domainnamen bueschelskamp.de wie gewünscht übernehmen kann und als Gegenleistung nur etwas erbringt, was sie eigentlich auf ihrer eigenen Homepage zur Verfügung stellen müsste.

Da die Kosten für die Gemeinde, die Unterlagen in die eigene Homepage zu integrieren, entfallen, bringt mein Angebot der Gemeinde sogar zusätzlichen Nutzen.

Zusammenfassend biete ich Ihnen an,

- nur den Domainnamen ohne Inhalte
- den Domainnamen incl. der Inhalte von bueschelskamp.de
- den Domainnamen und die Entgegennahme zu vereinbarender Dokumente zwecks Veröffentlichung.

Einzelheiten sind dazu zu vereinbaren.

Als Entschädigung für die Domain möchte ich seit August 2006, also seitdem Sie mit Sicherheit Kenntnis von der Domain hatten, 50,-- EUR/Mon. bis zur Vereinbarung haben. Bis März 2011 wären dies 5.500,-- EUR.

Die Inhalte der Domain bueschelskamp.de biete ich Ihnen für einen Pauschalpreis von 1.000,-- EUR an.

Die der Gemeinde bisher entstandenen Kosten durch Einschaltung eines Rechtsbeistands Ihrerseits gehen nicht zu meinen Lasten.

Das Angebot versteht sich zzgl. der gesetzlichen MWSt. und erfolgt durch mein Ing.-Büro.

Dieses Angebot wurde im Gespräch mit Vertretern der Gemeinde am 21.2.2011 von mir vorgelegt und erläutert, ohne dass ich zu diesem Zeitpunkt Kenntnisse von Ihren Vorstellungen hatte.

Daher ist mein Angebot verhandlungsfähig. Dies gilt insbesondere dann, wenn Sie an einer weiteren Zusammenarbeit interessiert sind.

Bitte teilen Sie mir mit, in welcher Form Sie mein Angebot annehmen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Friesecke



Gemeinde Scheeßel
Die Bürgermeisterin



Gemeinde Scheeßel - Postfach 1149 - 27375 Scheeßel

Herrn
Ernst Friesecke
Büschelskamp 24
27383 Scheeßel

**Fachbereich Inneres,
Schulen und Kultur**

Auskunft erteilt:
Stefan Behrens, GOAR



04263/9308-1810



04263/9308-1819



behrens@scheessel.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
21.02.11

Mein Zeichen
10/Beh

Datum
09.03.2011

Domain www.bueschelskamp.de

Sehr geehrter Herr Friesecke,

vereinbarungsgemäß komme ich auf unsere Besprechung vom 21.02.11 zurück. Insbesondere möchte ich auf Ihr Schreiben, dass Sie mir aushändigten, eingehen.

Dort listen Sie auf Seite 2 Informationen auf, deren Veröffentlichung Sie wünschen:

- Satzungen
- Sitzungskalender
- genehmigte Sitzungsprotokolle
- amtliche Bekanntmachungen
- Pläne unserer Bauvorhaben
- Präsentationsdateien von öffentlich vorgetragenen Informationen
- Beschlussvorlagen

Bis auf den letzten Punkt, die Beschlussvorlagen, werden die anderen Informationen bereits jetzt veröffentlicht bzw. in Kürze aufgrund des Ratsbeschlusses auf unserer neu konzipierten Homepage veröffentlicht werden.

Anschrift:
Gemeinde Scheeßel
Untervogtplatz 1
27383 Scheeßel
www.scheessel.de oder eu
info@scheessel.de

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag – Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Konten der Gemeindekasse:
Sparkasse Scheeßel BLZ 291 525 50 Kto. 106 005
Volksbank Sottrum eG BLZ 291 656 81 Kto. 97 777 200

Der Gemeinderat hatte am 16.12.10 entschieden, Beschlussvorlagen nicht im Internet zu veröffentlichen. Das heißt, selbst wenn ich es wollte, ist mir eine Zurverfügungstellung nicht möglich.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, die o.g. Informationen mit eigenen Worten auf Ihrer Domain www.friesecke.de.vu ebenfalls zu veröffentlichen und/oder auch an anderem Ort. Lediglich die Verwendung von Originaldokumenten oder auch Frames unserer Homepage kann ich Ihnen aus urheberrechtlichen Gesichtspunkten nicht gestatten.

Eine rechtliche Verpflichtung der Gemeinde zur Veröffentlichung spezieller Inhalte besteht allerdings nicht. Das wissen Sie. Insoweit kann ich rechtlich und formal eine solche Zusicherung nicht zum Gegenstand von Verträgen machen. Aus unserem Gespräch konnten Sie aber entnehmen, dass es in unserem eigenen Interesse liegt, den Bürgerinnen und Bürgern Informationen aus erster Hand zu liefern. Unsere überarbeitete Homepage wird in Kürze online gehen, hierauf können Sie sich mich beim Wort nehmen. Weiterhin stehe ich dazu, dass wir Sie von jeglichen Kosten freihalten, die bisher mit der Geltendmachung der Namensrechte entstanden sind.

Herr Friesecke, auch ich möchte Sie beim Wort nehmen dürfen. Sie hatten in unserem Gespräch gesagt, dass Sie bereit sind, die Domain www.bueschelskamp.de zu übertragen, wenn wir die von Ihnen gewünschten Informationen auf unserer Homepage veröffentlicht werden. Meine Zusage gilt. Gilt auch die Ihrige?

Ich möchte nochmals wiederholen, dass es Ihnen selbstverständlich frei steht, die entsprechenden Informationen im Internet bereit zu stellen, solange hierdurch nicht die Rechte Dritter, in diesem Falle die der Gemeinde Scheeßel, verletzt werden. Einer Zusammenfassung der Inhalte in Ihren eigenen Worten stehen keine Bedenken entgegen.

Ich bitte Sie, mir mitzuteilen, ob Sie unter Bezugnahme auf meine oben getroffenen Zusagen bereit sind, die Domain www.bueschelskamp.de an die Gemeinde Scheeßel abzutreten oder es aber –überflüssigerweise- zu einem gerichtlichen Rechtsstreit kommen muss.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Behrens

E. Friesecke, Büschelskamp 24, 27383 Scheeßel

Gemeinde Scheeßel
Herrn
Stefan Behrens
Postfach 1149
27375 Scheeßel

Scheeßel, 21.03.11

Ihr Schreiben 10/Beh v. 9.3.2011
Domain www.bueschelskamp.de

Sehr geehrter Herr Behrens,

in obigem Schreiben stellen Sie mir die Frage, ob meine Zusage an die Gemeinde gelte.

Ich denke, diese Frage können Sie sich selbst beantworten. Können Sie mir irgend ein Beispiel nennen, in dem ich mein Wort nicht gehalten hätte?

Ihre Frage knüpfen Sie an die Aussage, dass Ihre Zusage gelte.

Sie unterschreiben „in Vertretung“, also offensichtlich in Ihrer Funktion als allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin.

Nun erlaube ich mir die Frage, was denn diese Zusage wert ist. Denn Ihre Aussagen sind doch wohl von gleicher Qualität wie die der Bürgermeisterin, Frau Dittmer-Scheele.

Und darum ist es ja nun nicht gerade zum Besten bestellt.

Ich erinnere dabei an die Zusage der Bürgermeisterin an mich, gegeben im Schreiben vom 17.9.2010. Hierin erklärt sie zu meiner Anregung, ein Kindergartenkonzept im Internet zu veröffentlichen, dass eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden solle, um dieses zu erarbeiten und darüber öffentlich zu informieren.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.2.2011 hat die SPD ausgeführt, dass sich diese Arbeitsgruppe mit den Themen Krippe in der Beeke-Schule oder Gebührenerhöhung befasst habe, nicht aber mit der eigentlichen Aufgabe eines Konzeptes für die Kindergärten.

Die bisher veröffentlichten Ergebnisse korrespondieren damit. Ein Kindergartenkonzept ist nicht veröffentlicht.

Ein anderes Beispiel führen Sie selbst an, nämlich den Ratsbeschluss vom 16.12.2010. Dieser beinhaltete, einige Dinge zu veröffentlichen, ohne dass dazu eine Neugestaltung der Homepage der Gemeinde erforderlich wäre. So könnte die Gemeinde den Sitzungsplan für 2011 längst eingestellt haben. Schließlich stellt die Gemeinde in nahezu jeder Woche mehrere Informationen ins Netz.

Es ist also nicht zu übersehen, dass auch Ratsbeschlüsse, die für die Gemeinde verbindlich sind, ignoriert werden.

Ihre Zusage hat daher für mich keinen Wert.

Sorgen Sie für die Einhaltung der gemachten Zusagen und die Umsetzung der Beschlüsse von Rat und Verwaltungsausschuss und informieren Sie die Bürger angemessen und korrekt.

Nun will ich Ihr Schreiben nicht voreingenommen und zu Unrecht negativ bewerten. Vielleicht ist Ihr Schreiben ja ein erster Schritt auf dem Weg zu einem Dialog mit dem Bürger, der beiden Seiten gerecht zu werden versucht.

Meine Zusagen gelten, allerdings nicht verkürzt oder umgedeutet.

So haben Sie mir im Gespräch am 21.2.11 auf meine Frage nach einem Termin für die überarbeitete Homepage keine Antwort geben können. Ich habe Ihnen daraufhin gesagt, dass mir eine Zusage ohne Termin nicht reiche, denn dies sei so gut wie keine Zusage.

Bitte teilen Sie mir mit, wann Sie die gewünschten Informationen ins Netz stellen wollen, damit ich die Löschung der Domain vorbereiten kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Friesecke



Gemeinde Scheeßel
Die Bürgermeisterin



Gemeinde Scheeßel - Postfach 1149 - 27375 Scheeßel

Herrn
Ernst Friesecke
Büschelskamp 24
27383 Scheeßel

**Fachbereich Inneres,
Schulen und Kultur**

Auskunft erteilt:
Stefan Behrens, GOAR



04263/9308-1810



04263/9308-1819



behrens@scheessel.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
21.03.11

Mein Zeichen:
10/Beh

Datum:
05.05.2011

Domain www.bueschelskamp.de

Sehr geehrter Herr Friesecke,

in meinem Schreiben vom 09.03.11 hatte ich Ihnen zugesagt, dass in Kürze die neu gestaltete Homepage www.scheessel.de online gehen wird. Dieses ist am 14.04.11 geschehen. Auf unserer neuen Homepage sind insbesondere auch die Inhalte veröffentlicht, die Ihnen besonders am Herzen lagen. Darüber hinaus ist es als besonderen Mehrwert unter dem Menüpunkt Bürgerinfodienst auch möglich, die getroffenen Beschlüsse aller öffentlichen Sitzungen einzusehen.

Ich habe die Ihnen bereits in unserem Gespräch am 21.02.11 getroffenen Ankündigungen eingehalten. Sie hatten mir mit Schreiben vom 21.03.11 zugesagt, die Domain www.bueschelskamp.de zu kündigen, sobald die neue Homepage online ist. Ich verlasse mich darauf, dass auch Ihre Zusage gilt.

Ich möchte Sie daher bitten, bis zum 20.05.11 den Löschungsvorgang vorzunehmen. Da Sie - ebenso wie die Gemeinde - Kunde bei 1&1 als Domainprovider sind, sollte das kein Problem sein. Auf der Seite www.vertrag.1und1.de kommen Sie bequem zum Auswahlmenü, mit dem auch die Kündigung von Domains möglich ist.

Anschrift:
Gemeinde Scheeßel
Untervogtplatz 1
27383 Scheeßel
www.scheessel.de oder .eu
info@scheessel.de

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag - Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Konten der Gemeindekasse:
Sparkasse Scheeßel BLZ 291 525 50 Kto. 100 005
Volksbank Sottrum eG BLZ 291 656 81 Kto. 97 777 200

Sollten Sie meiner Aufforderung nicht nachkommen, werde ich die Ratsmitglieder darüber informieren, dass ein außergerichtlicher Einigungsversuch gescheitert ist und den Fall zur Fortsetzung des Klageverfahrens an die Rechtsanwältin, Frau Ziegeler, abgeben.

Ich erinnere nochmals daran, dass ich Sie von jeglichen Kosten nur freihalten kann, die bisher mit der Geltendmachung der Namensrechte entstanden sind, wenn sie den Löschungsvorgang jetzt vornehmen werden.

Mit besten Grüßen aus dem Rathaus

In Vertretung


Behrens

E. Friesecke, Büschelskamp 24, 27383 Scheeßel

Gemeinde Scheeßel
Herrn
Stefan Behrens
Postfach 1149
27375 Scheeßel

Scheeßel, 27.05.11

Mein Schreiben v. 19.5.2011
Domain www.bueschelskamp.de

Sehr geehrter Herr Behrens,

in obigem Schreiben wies ich Sie darauf hin, dass etliche Information von Ihnen nicht in der Homepage der Gemeinde eingestellt ist.

Nach heutiger Überprüfung sind alle von mir monierten Punkte inzwischen eingestellt worden. Auch das inzwischen verabschiedete Protokoll der Sitzung des Kernortausschusses im Januar wurde eingestellt.

Unter den Bauplänen sind des weiteren auch die aktuell diskutierten Baupläne zum Ausbau des Vahlder Wegs veröffentlicht worden.

Damit steht ein Teil der von mir als Bürgerinformation geforderten Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung.

Bisher wurden allerdings die inzwischen vorgestellten Pläne der Umgestaltung des Rathausparks nicht eingestellt.

Möglicherweise ist dies auf Anlaufschwierigkeiten bei der Aktualisierung der Information zurückzuführen, so dass meine Hinweise von Ihnen aufgegriffen werden.

Anders sieht dies aber bei den Beschlussvorlagen aus. Dabei sind die des Verwaltungsausschusses sowie die dort getroffenen Entscheidungen von besonderer Bedeutung. Wie Frau Dittmer-Scheele jüngst in einer öffentlichen Sitzung auf Nachfrage eines Einwohners erläuterte, sind die Beschlüsse öffentlich.

Aber zur Meinungsbildung bzw. zur Nachvollziehung von Abstimmungen ist die Beschlussvorlage zwingend erforderlich.

Sie erwähnten, dass der Rat gegen eine Veröffentlichung gestimmt habe. Dies ließe sich ja ändern.

Aber unter Umständen ist dies mit dem zugekauften System nicht möglich. Ich habe zum Hersteller des Systems recherchiert und festgestellt, dass Kommunen mit diesem System allesamt keine Unterlagen zum Verwaltungsausschuss bereitstellen.

Andererseits stellen andere Gemeinden diese Unterlagen schon bereit, allerdings mit anderen Ratsinformations-Systemen.

Aus eben diesem Grund gibt es etliche Kommunen, die dieses System in den letzten Jahren abgelöst und durch ein anderes von anderen Herstellern ersetzt haben.

Meine Recherchen waren zu gering, um sich ein abschließendes Urteil zu bilden.

Allerdings drängt sich der Verdacht auf, dass Sie nicht das beste System ausgewählt haben. Darüber hinaus stimmt bedenklich, dass die Kommunen, die das System abgelöst haben, in aller Regel die Betreuung durch den Anbieter als ausgesprochen schlecht empfanden.

Insgesamt gesehen ist die jetzige Information durch die Gemeinde in der Tat deutlich verbessert worden. Daher habe ich mein Angebot vom 21.2.2011 überarbeitet und in korrigierter Form beigefügt.

Ich hoffe, dass Ihnen dieses für Sie deutlich günstigere Angebot zusagt und höre gern wieder von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Friesecke

E. Friesecke, Büschelskamp 24, 27383 Scheeßel

Gemeinde Scheeßel
Die Bürgermeisterin

Postfach 1149
27375 Scheeßel

Scheeßel, 27.05.11

Domain bueschelskamp.de

Sehr geehrte Frau Dittmer-Scheele,

für den Fall, dass die Gemeinde Scheessel auf der Übernahme der Domain bueschelskamp.de besteht, unterbreite ich Ihnen folgend ein Angebot, das drei Stufen beinhaltet.

Zur Erläuterung möchte ich Sie darauf hinweisen, dass meine Domain seit 1998 registriert ist. Dies erfolgte nicht rechtswidrig.

Im Jahr 2006 waren Sie anlässlich Ihres Wahlkampfes in Büschelskamp. Damals machte ich ein Foto von Ihnen, das ich auf dieser Domain einstellte. Dazu hatte ich Ihre Erlaubnis per mail eingeholt.

Seit mindestens diesem Zeitpunkt ist Ihnen diese Domain bekannt. Sie haben bis 2010 nichts dagegen einzuwenden gehabt.

Diese Domain ist inzwischen im Internet weit verbreitet. Im Impressum wird auf meine berufliche Domain aid-plus.de verwiesen. Darüber bekam ich in den letzten Jahren Aufträge im Wert von 5.085,-- EUR netto an mein Ing.-Büro.

Sollte ich die Domain an Sie abtreten, so entsteht mir dadurch ein erheblicher wirtschaftlicher Schaden, denn die gleiche Verbreitung einer anderen Domain dauert wieder etwa 10 Jahre.

Da Sie seit mind. 2006 kein Interesse an dem Domainnamen hatten, steht mir jetzt ein Bestandsschutz zu.

Die Gemeinde ist seit Okt. 2010, also deutlich nach Ihrem ersten Schreiben in dieser Angelegenheit, das vom 28.6.2010 datiert ist, mit der Domain büschelskamp.de registriert. Diese Domain wird von der Gemeinde nicht mit Inhalten versehen.

Daraus lässt sich schlussfolgern, dass Sie an den Inhalten kein Interesse haben.

Da es nicht im Interesse der Bürger sein kann, vorhandene Information über einen Teil der Gemeinde nur zu löschen, biete ich Ihnen an, meine Dateien und Bilder zu übernehmen. Bei den Domains hetzwege.de und abbendorf.de hat die Gemeinde dies bekanntlich auch getan. Beide Domains waren noch im Januar 2011 auf Herrn Frick persönlich registriert.

Wie Sie sicher bemerkt haben, habe ich unter der Domain bueschelskamp.de zum heutigen Zeitpunkt keinerlei Informationen, die über Büschelskamp hinausgehen. Die von mir einmal dort auch abgelegte Information über Scheessler Politik habe ich inzwischen auf einer anderen Domain hinterlegt.

Diese Information dient den Bürgern. Wie Sie wissen, hat der Rat mit der Mehrheit der CDU im Dezember 2010 ein Bürgerinformationssystem als integralen Bestandteil der Homepage der Gemeinde unter scheessel.de abgelehnt.

Doch die Bürger haben ein berechtigtes Interesse an dieser Information. Wie Sie aus meiner Homepage friesecke.de.vu entnehmen können, entwickle ich hier ein Bürgerinformationssystem. Wie Sie ebenfalls feststellen können, wird dort nichts Vertrauliches bereitgestellt. Der wesentliche Bestandteil sind Berichte von öffentlichen Sitzungen, an denen neben mir auch die Presse teilgenommen hat.

Der Unterschied zur Presseveröffentlichung ist der, dass die Berichte im Internet dauerhaft präsent sind.

Ich möchte den Bürgern zukünftig weitere nicht-vertrauliche Informationen liefern. Dies sind im Einzelnen:

- 1) Satzungen in aktuell gültiger Fassung
- 2) den aktuellen Sitzungskalender
- 3) die Beschlussvorlagen für die öffentlichen Sitzungen sowie für die Sitzungen des Verwaltungsausschusses, soweit diese nicht gesetzlichen Geheimhaltungsvorschriften unterliegen
- 4) die genehmigten Protokolle der Ausschuss- und Ratssitzungen
- 5) die veröffentlichten Amtlichen Bekanntmachungen
- 6) die Pläne von Bauvorhaben, die in öffentl. Sitzungen diskutiert werden
- 7) die Folien von öffentlich vorgetragenen Konzepten

An diesen Unterlagen haben die Bürger ein berechtigtes Interesse. Die Punkte 1, 2, 4, 5 und 6 sind inzwischen auf der Homepage der Gemeinde verfügbar.

Ich biete Ihnen an, für eine vertraglich vereinbarte Zulieferung der Dokumente 3) und 7) auf meine Schadenersatzforderungen anteilmäßig zu verzichten.

Dies bedeutet für die Gemeinde, dass sie den Domainnamen bueschelskamp.de wie gewünscht übernehmen kann und als Gegenleistung nur etwas erbringt, was sie eigentlich auf ihrer eigenen Homepage zur Verfügung stellen müsste. Da die Kosten für die Gemeinde, die Unterlagen in die eigene Homepage zu integrieren, entfallen, bringt mein Angebot der Gemeinde sogar zusätzlichen Nutzen.

Zusammenfassend biete ich Ihnen an,

- nur den Domainnamen ohne Inhalte
- den Domainnamen incl. der Inhalte von bueschelskamp.de
- den Domainnamen und die Entgegennahme zu vereinbarenden Dokumenten zwecks Veröffentlichung.

Einzelheiten sind dazu zu vereinbaren.

Als Entschädigung für die Domain möchte ich seit August 2006, also seitdem Sie mit Sicherheit Kenntnis von der Domain hatten, 50,-- EUR/Mon. bis zur Vereinbarung haben. Bis Juni 2011 wären dies 2.900,-- EUR.

Die Inhalte der Domain bueschelskamp.de biete ich Ihnen für einen Pauschalpreis von 1.000,-- EUR an.

Die der Gemeinde bisher entstandenen Kosten durch Einschaltung eines Rechtsbeistands Ihrerseits gehen nicht zu meinen Lasten.

Das Angebot versteht sich zzgl. der gesetzlichen MWSt. und erfolgt durch mein Ing.-Büro.

An dieses Angebot halte ich mich bis zum 15.6.2011 gebunden.

Bitte teilen Sie mir mit, in welcher Form Sie mein Angebot annehmen wollen.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Friesecke



Gemeinde Scheeßel
Die Bürgermeisterin



Gemeinde Scheeßel - Postfach 1149 - 27376 Scheeßel

Herrn
Ernst Friesecke
Büschelskamp 24
27383 Scheeßel

**Fachbereich Inneres,
Schulen und Kultur**

Auskunft erteilt:
Stefan Behrens, GOAR



04263/9308-1810



04263/9308-1819



behrens@scheessel.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom
27.05.11

Mehr Zeichen
10/Beh

Datum
10.06.2011

Domain www.bueschelskamp.de

Sehr geehrter Herr Friesecke,

die von Ihnen in Ihrem Schreiben vom 27.05.11 getätigten Aussagen lassen erkennen, dass Sie die Rechtslage verkennen. Nicht Ihnen stünde ein Schadenersatz zu, sondern der Gemeinde Scheeßel als Namensrechtsinhaber gem. § 12 BGB.

Ihren angekündigten Zusagen haben Sie keine Taten folgen lassen. Der Versuch, mit Ihnen eine gütliche, außergerichtliche Einigung zu erzielen, ist gescheitert.

Frau Rechtsanwältin Ziegeler hat den bisherigen Schriftverkehr zur Kenntnis erhalten, um das Klageverfahren fortzusetzen. Die bisher entstandenen und entstehenden Kosten des Verfahrens werden Sie tragen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung


Behrens

Anschrift:
Gemeinde Scheeßel
Unterwogelplatz 1
27383 Scheeßel
www.scheessel.de oder info@scheessel.de

Öffnungszeiten des Rathauses:
Montag – Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
Konten der Gemeindekasse:
Sparkasse Scheeßel BLZ 291 525 50 Kto. 106 005
Volksbank Sottrum eG BLZ 291 856 81 Kto. 97 777 200